



Das EB-Haus Austria am Salzburger Universitätsklinikum ist die weltweit erste und bislang einzige Spezialklinik für Betroffene von Epidermolysis bullosa (EB) – sogenannte „Schmetterlingskinder“. Sie vereint neben exzellenter klinischer Betreuung auch Forschung an Linderungs- und Heilungsansätzen sowie Aus- und Weiterbildung unter einem Dach.

Im heurigen Jahr freuen wir uns über ein Doppeljubiläum: Die gemeinnützige Patientenorganisation DEBRA Austria feiert das 30jährige und das EB-Haus Austria das 20jährig Bestehen.

Um Einblicke in die Arbeit des ExpertInnen-Teams des EB-Haus Austria zu geben, findet am 19. September 2025 ein Tag der offenen Tür statt. Unmittelbar davor laden wir MedienvertreterInnen zu einem

**Pressegespräch und Rundgang
in die weltweit erste Spezialklinik für „Schmetterlingskinder“
am 19. September 2025, um 09.00 Uhr
EB-Haus Austria, Universitätsklinik für Dermatologie, Landeskrankenhaus Salzburg,
Müllner Hauptstraße 48, 5020 Salzburg**

Ihre GesprächspartnerInnen:

- **Dr.ⁱⁿ Sophie Kitzmüller**, Leiterin der EB-Akademie
- **Dr. Rainer Riedl, DEBRA Austria Obmann und Mitgründer DEBRA Austria sowie Initiator des EB-Haus Austria**
- **Dr.ⁱⁿ Hana Cernecka**, Leiterin EB-Forschungseinheit des EB-Haus Austria
- **Dr. Gabriele Pohla-Gubo**, Vorstandsmitglied DEBRA Austria

Programm:

- Kurze Einführung und Überblick über die aktuellen **Forschungs- und Behandlungserfolge**
- Rundgang durch das **EB-Haus Austria mit interaktiven Infostationen** (Warum entsteht EB? Wie funktioniert die darauf ausgerichtete Gentherapie? etc.) inkl. Besichtigung der Behandlungsräume und des Labors der Spezialklinik

Bitte um Ihre Anmeldung an Sabine Schmid, DEBRA Austria
sabine.schmid@debra-austria.org, Tel. +43 1 876 40 30 DW 12

DEBRA Austria, Hilfe bei Epidermolysis bullosa (EB):

Epidermolysis bullosa (EB) ist eine seltene, angeborene, folgenschwere und derzeit noch nicht heilbare Hauterkrankung. Da ihre Haut so verletzlich ist wie die Flügel eines Schmetterlings, sind Betroffene als „Schmetterlingskinder“ bekannt geworden.

DEBRA Austria wurde 1995 als Selbsthilfegruppe von Betroffenen, Angehörigen und ÄrztInnen mit dem Ziel gegründet, Erfahrungsaustausch und Hilfe für Menschen mit EB zu organisieren. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, kompetente medizinische Versorgung für die „Schmetterlingskinder“ zu ermöglichen und durch gezielte, erstklassige Forschung die Chance auf Heilung zu erhöhen. Auf Initiative von DEBRA Austria und mit Spenden wurde 2005 die weltweit einzige Spezialklinik für „Schmetterlingskinder“ – das EB-Haus Austria – am Salzburger Universitätsklinikum eröffnet und kommt seither für den laufenden Betrieb auf. 2017 wurde diese Einrichtung zum ersten österreichischen Expertisezentrum für seltene Erkrankungen designiert und 2020 vom Europäischen Dachverband für seltene Erkrankungen (EURORDIS) mit dem Black Pearl Award für Holistic Care ausgezeichnet.